

# Der Newsletter des DHWiR

## Ausgabe Juli 2020

Liebe Mitglieder, liebe Kolleg\*innen in der Hauswirtschaft,  
liebe der Hauswirtschaft Verbundene,

### **Corona hat keine guten Seiten, aber es hat die guten Seiten der Kolleg\*innen und Mitarbeitenden deutlich werden lassen!**

Vor wenigen Tagen hatte ich die Gelegenheit mit hauswirtschaftlichen Führungskräften über die Corona Auswirkungen in sozialen Einrichtungen zu reden. Neben wirklich schwierigen Aufgaben, wie der fast unmöglichen Beschaffung von Schutzausrüstung und Desinfektionsmitteln, der Bereitstellung von Quarantänerräumen, neben Bewohnern und Gästen, denen die Isolation sehr schwer gefallen ist („sind wir hier im Gefängnis?“), neben Menschen, die krank waren und gestorben sind und den häufig sehr verunsicherten und ängstlichen Kolleg\*innen, die zu beruhigen waren und die plötzlich ganz neue Aufgaben erfüllen sollten, haben alle davon berichtet, dass neue und gute Wege gefunden wurden:

- Dem Nichtwissen und der herrschenden Unsicherheit konnte durch regelmäßige Information an alle Mitarbeitenden (täglich am besten vom Vorstand selbst) entgegengewirkt werden. Eine 24-Stunden-Rufbereitschaft für Fragen der Mitarbeitenden hat Handlungssicherheit geschaffen und Ängste überwunden.
- Über die Berufsgruppen hinweg gab es neuen Zusammenhalt. Zum ersten Mal haben z.B. Verwaltungsmitarbeitende oder Pflegekräfte gefragt, ob sie nicht bei der Erstellung von Mund-Nasen-Schutz helfen konnten.
- Die Einsicht ist gewachsen, dass Pandemie Pläne sinnvoll sind: „Mein viel belächelter Pandemievorrat hat uns über die Runden geholfen!“
- Gerade die Hauswirtschaft bietet Möglichkeiten, einsame Bewohner sinnvoll zu unterstützen; vom Grillen auf dem Balkon bis zur Anpflanzung von Gemüse in Töpfen.
- Flexible und bereichsübergreifende Einsätze haben das gegenseitige Verständnis wachsen lassen. Reinigungskräfte aus der WfbM haben z.B. in der Produktion geholfen, damit Verträge eingehalten werden konnten.
- Waschbare wiederverwendbare Schutzkleidung ist auf Dauer billiger und nachhaltiger und hat auch keine Mindest-Haltbarkeit.
- So mancher langjährige Lieferant hat seine Schutzausrüstung lieber teuer verkauft, während kleine Lieferanten aus der Region alles getan haben, um anständig zu bleiben und zu liefern, was möglich war.

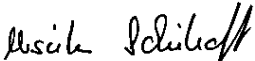
Ich habe erfahren:

- Herausforderungen und Krisen lassen sich gemeinsam und in gegenseitiger Wertschätzung meistern.
- In der Krise können wir zusammenwachsen.
- Neue Strukturen funktionieren von einem Tag auf den anderen, wenn alle mitmachen.
- Manche Kolleg\*innen sind zur Höchstform aufgelaufen, einige haben es nicht geschafft zurechtzukommen und haben sich zurückgezogen.
- Wir sind vorbereitet auf die nächste Krise, wenn wir diese Erkenntnis beibehalten.

Gute Führung, die sich kümmert, auch wenn noch nicht alle Fragen geklärt sind, das Zulassen von kreativen Lösungen, das Vertrauen in die Mitarbeitenden hat sich durch Corona bewährt, lassen Sie uns alles dran setzen diese Erfahrungen in die Zukunft zu retten.

**Corona hat keine guten Seiten, aber es hat die guten Seiten unserer Kolleg\*innen und Mitarbeitenden deutlich werden lassen!**

Dank an Sie alle.



Ursula Schukraft, Vizepräsidentin

Unser Newsletter macht im August eine Sommerpause,  
der nächste erscheint im September 2020

Wenn Sie unseren Newsletter demnächst automatisch erhalten möchten, dann melden Sie sich hier an:

<https://hauswirtschaftsrat.de/newsletter/index.html>

## Pressemitteilungen und öffentliche Aktionen

### **Haushaltsnahe Dienstleistungen fördern! Stellungnahme zum Konjunkturpaket**

Der Deutsche Hauswirtschaftsrat fordert in Briefen an die vier Bundesministerien

- Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
- Gesundheit,
- Finanzen und
- Arbeit und Soziales:

das Konjunkturprogramm muss um das im aktuellen Koalitionsvertrag vereinbarte Vorhaben der Bezuschussung von Gutscheinen zur Inanspruchnahme von haushaltsnahen Dienstleistungen ergänzt werden.

[Pressemitteilung](#) vom 22.06.2020.

### **Abrechnung der Corona-Boni für Hauswirtschaftskräfte aus der Altenhilfe**

Der GKV-Spitzenverband hat die Festlegungen für die Abrechnung der Corona-Prämie des Bundes veröffentlicht: "Diese einmalige Sonderleistung dient der Anerkennung und Wertschätzung aller insbesondere in Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft eingesetzten Beschäftigten in Zeiten der besonderen Belastungen und Herausforderungen angesichts der Corona-Pandemie." Auf der Homepage des DHWiR finden Sie die Details:

<https://hauswirtschaftsrat.de/corona.html>

### **Terminkalender für die Hauswirtschaft**

Einen stets aktualisierten Terminkalender der Hauswirtschaft finden Sie auf der Homepage der Fachzeitschrift rhw management. Wir haben diesen Terminkalender ab sofort mit unserer Homepage verlinkt.

Die Übersicht ist gleichzeitig ein Termin-Archiv aller Veranstaltungen der Hauswirtschafts-Branche seit Januar 2017:

<https://www.rhwonline.de/branchentermine-der-hauswirtschaft-2016/>

Wir freuen uns sehr über diese Kooperation mit der rhw und danken dem Redaktionsteam für ihr großartiges Engagement.

### **Aufruf zum Mitgestalten!**

#### **Zweiter Deutscher Hauswirtschaftskongress 2022?**

Ein erstes Vorbereitungstreffen hat am 26. Juni 2020 als Videokonferenz stattgefunden zur Vorbereitung einer endgültigen Entscheidung in der Ratsversammlung am 9.11.2020. Bei einem positiven Votum soll dabei der Startschuss für die Arbeit in einem Vorbereitungsteam fallen.

Die Bereitschaft zum Mitwirken ist bei den Berufs- und Fachverbänden groß. Da der DHWiR die finanziellen Lasten alleine nicht tragen kann, wurden Kontakte zu Ministerien aufgenommen. Es liegt ein Angebot als gastgebendes Bundesland Niedersachsen vom Nds. Landwirtschaftsministerium vor, wenn Hannover als Veranstaltungsort gewählt würde.

Über ein Motto für den Kongress, das auch die veränderte Rolle der Hauswirtschaft in der Gesellschaft verdeutlichen soll, wurde diskutiert.

Vorschläge: „Unternehmen Hauswirtschaft“ weist auf die professionelle Seite hin und könnte um einen volkswirtschaftlichen Ansatz „Wertschätzung mit Wertschöpfung“ ergänzt werden. Überlegt wird, wie damit das Thema „Beitrag der Hauswirtschaft zur Gesunderhaltung“ verbunden werden könnte.

Bei der Suche nach einem passenden Titel freuen wir uns über Ihre Vorschläge.

## Aus dem Vorstand

**DHWiR ist dabei:  
Gründung eines Bündnisses "Sorgearbeit fair teilen"**

Am 14. Juli hat sich ein Bündnisses "Sorgearbeit fair teilen" gegründet.

Für den DHWiR hat Frau Prof. Angela Häußler an den vorbereitenden Sitzungen teilgenommen, denn sie ist eine ausgewiesene Expertin auf diesem Gebiet.

Die Initiative zum Thema gerechte Verteilung der Sorgearbeit ging von einer Auftaktveranstaltung im Familienministerium aus, zu der der DHWiR eingeladen war. Die Arbeiten sind nun unter Beteiligung sehr vieler bundesweiter Verbände soweit gediehen, dass sich ein großes Bündnis gründen konnte.

Dies ist ein gutes Beispiel, wie der DHWiR sich zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen erfolgreich einbringen kann.

[Link zu PM](#)

**DHWiR ist dabei:  
Unterzeichnung der Nationalen Demenzstrategie**

Am 1. Juli 2020 wurde von der Bundesregierung die Nationale Demenzstrategie beschlossen und anschließend veröffentlicht:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/presse/pressemitteilungen/2020/3-quartal/nationale-demenzstrategie.html>

Der Deutsche Hauswirtschaftsrat hat an der Erarbeitung der Strategie aktiv mitgewirkt und hat das Strategiepapier am 15. Juli 2020 unterzeichnet.

**Statistik**

Unsere Geschäftsstelle hat die Arbeit des Präsidiums statistisch ausgewertet. Danach wurden im Jahr 2017 insgesamt drei Pressemitteilungen erstellt und versandt. Im den Jahren 2018 und 2019 waren es jeweils bereits sieben Pressemitteilungen. Und 2020 haben wir nun schon im ersten Halbjahr sieben Pressemitteilungen versenden können.

Auf unsere Homepage wird immer öfter zugegriffen. Im Juni war es 3.500 mal. Davon interessierten sich mehr als 400 Personen für das Thema Corona und mehr als 1.000 mal wurde unser erster Newsletter aufgerufen.

Wir sagen DANKE für das große Interesse!

**Rats-  
versammlung  
(RV)**

Die nächste Ratsversammlung findet statt am 9. November 2020 von 9.00 bis 15.00 Uhr in der

Akademie für Politische Bildung  
Buchensee 1  
82327 Tutzing

Frau Prof. Dr. Ursula Münch wird ein Referat zum Thema politische Lobbyarbeit halten.

Bitte diesen Termin vormerken.

## Aus den Sektionen

### **Sektion Haushaltsnahe Dienstleistungen**

Am 25. Juni 2020 fand die Sektionssitzung der „Haushaltsnahen Dienstleistungen“ als Videokonferenz statt. Gemeinsam mit den Gästen Frau Dr. Kuhn (DGB) und Frau Regler-Keitel (Kompetenzzentrum Hauswirtschaft Bayern) wurden Ansätze für ein Zuschuss bzw. Gutscheinsystem für haushaltsnahe Dienstleistungen diskutiert. Der Arbeitskreis des Deutschen Hauswirtschaftsrates (bestehend aus Mitgliedern der Sektion „Haushaltsnahe Dienstleistungen“ und „Haushaltsnahe Dienstleistungsbetriebe“) zur Konzentrierten Aktion Pflege (KAP) hat die Zusammenarbeit mit dem Deutsche Pflegerat weiter geführt. Zur Vorbereitung auf einen Workshop mit dem Bundesministerium für Gesundheit wurden gemeinsam Poster erstellt, die verschiedene Settings darstellen in denen Pflege und Hauswirtschaft gemeinsam wirken. Als nächster Schritt ist ein Austausch mit dem Ministerium geplant.

Die Sektion „Haushaltsnahe Dienstleistungen“ hat für den Deutschen Hauswirtschaftsrat eine Stellungnahme zum Positionspapier „MehrPflegeKRAFT 2.0“ erstellt. In der Stellungnahme begrüßen wir grundsätzlich die Reformvorhaben des Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung zur Verbesserung von Arbeitsbedingungen. Gleichzeitig geben wir jedoch fünf wichtige Punkte mit Blick auf die Hauswirtschaft zu bedenken. Bei Interesse stellen wir gerne die Stellungnahme zur Verfügung.

### **Sie möchten mitarbeiten?**

**Sprecher ist Peter Hammer**

[p.hammer@hauswirtschaftsrat.de](mailto:p.hammer@hauswirtschaftsrat.de)

### **Sektion Hauswirtschaftliche Dienstleistungsbetriebe**

Weiterarbeit zu den Ergebnissen der Konzertierte(n) Aktion Pflege: Die Arbeiten im Arbeitskreis aus DHWiR (Herr Hammer, Frau Böttjer, Frau Feulner und Frau Dr. Bröcheler) und dem Deutschen Pflegerat zur Gegenüberstellung der beiden Berufsgruppen Hauswirtschaft und Pflege in unterschiedlichen Settings stehen kurz vor dem Abschluss.

Daraus soll hervorgehen, welche Aufgaben und Kompetenzen die jeweiligen Berufsgruppen erfüllen müssen, und wie eine kooperative Zusammenarbeit aussehen kann. Dieses Papier wird dann als Vorbereitung eines Workshops mit dem Bundesgesundheitsministerium dienen.

Demnächst auf unserer Homepage.

### **Sie möchten mitarbeiten?**

**Sprecherin ist  
Monika Böttjer**

[m.boettjer@hauswirtschaftsrat.de](mailto:m.boettjer@hauswirtschaftsrat.de)

### **Sektion Bildung**

In der Sektion Bildung werden aktuelle Entwicklungen und Umsetzungsmöglichkeiten für unterschiedliche Zielgruppen und Unternehmen diskutiert.

Die neue Ausbildungsordnung Hauswirtschafter\*in tritt zum 1.8.2020 in Kraft. Ausbildungsverhältnisse, die nach diesem Stichtag geschlossen werden, werden nach dem neu geordneten Berufsbild durchgeführt. Auszubildende können sich auch noch nach dem 1. Ausbildungsjahr für eine von 3 Fachrichtungen entscheiden.

Aktuell wurde von Bundesbildungsministerin Karliczek mitgeteilt: Eine wesentliche Änderung in der Vermittlung ist das Konzept der vollständigen Handlung, das von den Lernenden eine stärkere Selbstverantwortung und Entscheidungsfähigkeit verlangt. Auch werden Digitalisierung und Nachhaltigkeit Themen aller künftigen neuen Ausbildungsordnungen sein, und dafür wird die neue Ausbildungsordnung zur Hauswirtschafterin als Vorlage genommen.

Einige Mitglieder der Sektion arbeiten im Projekt des PQHD mit, in dem es um die Entwicklung von

### **Sie möchten mitarbeiten?**

**Sprecherin ist  
Barbara Wagner**

[b.wagner@hauswirtschaftsrat.de](mailto:b.wagner@hauswirtschaftsrat.de)

Teilqualifizierungen für haushaltsnahe Dienstleistungen geht.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass vom 23. bis 25.9. die dgh zu ihrer Jahrestagung mit Schwerpunkt Bildung nach Triesdorf einlädt.

### **Sektion Organisationsentwicklung**

Die Sektion OE hat weitere Vorlagen für die Arbeit im Verbund erstellt, z.B. für die Abrechnung von Reisekosten, und die Erstellung des Haushaltsplanes

Der Text über den DHWiR in der online-Enzyklopädie Wikipedia wurde überarbeitet. Ein Steckbrief für Mitglieder wurde erstellt, damit sich unsere Mitglieder demnächst auf unserer Homepage präsentieren können.

### **Sie möchten mitarbeiten?**

**Sprecherin ist**

**Dorothea Simpfendörfer**

d.simpfendoerfer@  
hauswirtschaftsrat.de

### **Deutscher Hauswirtschaftsrat**

Charlottenstraße 16

10117 Berlin

Tel.: 0160 93391732

post@hauswirtschaftsrat.de

www.hauswirtschaftsrat.de

Präsidentin: Sigfried Boldajipour

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg VR 35629 B



¶